

Die digitale Transformation prägt die Arbeit des Instituts für Informationsmanagement seit seiner Gründung. Werden Sie Teil unseres Teams, erforschen Sie diesen Wandel und gestalten Sie ihn mit.

Für die Mitarbeit in einem Forschungsprojekt mit Praxispartner*innen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n:

Bildungsforscher*in mit dem Schwerpunkt qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung (50%)

Die Stelle ist zunächst bis zum 30.10.2024 befristet, eine Verlängerung ist möglich und gewünscht. Die Vergütung erfolgt nach TV-L E13. Die Einstufung hängt von den vorhandenen Vorerfahrungen ab. Eine Aufstockung bis zu 100% ist prinzipiell möglich.

Bei Interesse kann in dem Projekt eine Promotion bzw. eine weitere wissenschaftliche Qualifizierung angesiedelt werden.

Im Projekt (<https://www.ifib.de/projekte/detail/dilaboration>) werden non-formale Bildungsangebote für Jugendliche evaluiert und Gelingensbedingungen für ihre Bildungsteilhabe rekonstruiert. Sie entwickeln in einem interdisziplinären Team geeignete Erhebungsinstrumente, setzen diese ein, werten die erhobenen Daten aus und publizieren die Ergebnisse.

Sie bringen mit:

- Einschlägigen Hochschulabschluss (Master) z. B. in Soziologie, Erziehungswissenschaft oder Sozialwissenschaften
- Kenntnisse und Erfahrungen in der empirischen Arbeit mit der dokumentarischen Methode, inklusive Typenbildung
- Kenntnisse zur Arbeit von schulischen und außerschulischen Bildungseinrichtungen sowie zu Fragen der Medienbildung

Wir bieten Ihnen u. a.:

- Ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- Kontinuierliche Personalentwicklung
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Betriebliche Altersversorgung

Das ifib strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen im Wissenschaftsbetrieb an und fordert deshalb Frauen nachdrücklich auf sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerber*innen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang gegeben. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen in elektronischer Form (als PDF) werden unter Angabe der Kennziffer B2022-01 erbeten bis zum 31.08.2022 an info@ifib.de.

Bei Rückfragen wenden sie sich bitte an Herrn Dr. Welling (welling@ifib.de), 0421/ 218 56582.